

FRANK SCHÖBEL

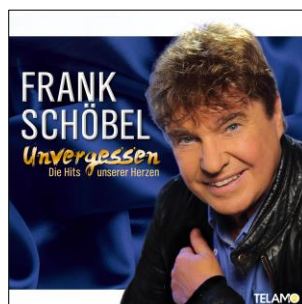
DIE SCHLAGERGRÖSSE

Die Musikalisches Können, Vielfalt, Natürlichkeit und vor allem sein enges und ehrliches Verhältnis zum Publikum sind seit mehr als fünf Jahrzehnten Markenzeichen des Sängers, Komponisten, Texters, Produzenten, Schauspielers, Buchschreibers, Moderators... Frank Schöbel. Er ist der Künstler aus den neuen Bundesländern, der die längste und erfolgreichste Karriere vorweisen kann. Dies zeigte sich bei zahlreichen Jahreshits in TV- Hörfunk- und Printmedien. Allein 14 Titel aus seinem umfangreichen Repertoire waren in den jährlichen Schlagerparaden "Hit des Jahres", dazu viele 2. und 3. Plätze.

Sein Weg als Sänger begann schon als 7jähriger im Vorbereitungslehrgang zum Thomanerchor. Nach Gitarren-, Klavier- und Gesangsausbildung begann 1962 seine Karriere als professioneller Künstler mit Berufsausweis. 1964 produzierte er seine erste Single und belegte gleich am Jahresende mit „Looky -Looky, Blonder Stern und Party Twist“ den 1. / 2. und 4. Platz der DDR-Hitparaden. Ein Start wie er besser nicht sein konnte. Frank Schöbel blickt bislang auf 53 erfolgreiche Jahre im Musik- und Filmgeschäft zurück –soviel wie kein anderer Künstler aus den neuen Bundesländern.

Insgesamt komponierte Frank Schöbel bis heute über 350 Lieder, sang mehr als 600 Titel und schrieb etwa vier Dutzend Liedertexte. Hinzu kommen Hauptrollen in vier Spielfilmen, darunter „Heißer Sommer“– einem DEFA-Streifen, der mittlerweile Kultstatus genießt. Eigene Fernseh-Shows wie „Frank und Freunde“ oder „Tour de Frank“, eigene Rundfunksendungen wie „Franks Beatkiste“ oder „Frank und frei“ setzten Maßstäbe und fanden großen Zuspruch beim Publikum. 1967 belegte er mit Chris Doerk im Duett beim 1. Schlager Wettbewerb der DDR den ersten Platz. Gleiches wiederholten sie 1969. Sie waren in jener Zeit wirklich das Traumpaar.

Mit „Wie ein Stern“ (1971), einem der erfolgreichsten Schlager, stürmte er nicht nur im eigenen Land die Hitparaden. Auch in Polen, der Sowjetunion, CSR, Ungarn und in „Westdeutschland“ konnte er sich mit diesem Riesenhit behaupten: 5 mal Platz 1 in der RIAS –



Ansprechpartner:

Alexandra Prieß

E-Mail: info@kuenstlermanagement.de

Telefon: +49 40 600 90 76-66

www.frank-schoebel.de

www.kuenstlermanagement.de/frank-schoebel

FRANK SCHÖBEL

DIE SCHLAGERGRÖSSE

Schlagerparade, erfolgreicher Auftritt in 'Studio B', Mitwirkung im Frankfurter Wald - Stadion zum Auftakt der Fußball WM 1974, in der ZDF-Starparade... Das dieser gesamtdeutsche Erfolg nicht dazu führte, den Namen Frank Schöbel auch im Westen bekannter zu machen, lag in erster Linie an den damals be"grenz"ten Auftrittsmöglichkeiten. Veranstaltungen wurden meist von "staatlicher Seite" abgelehnt. Doch unbeirrt setzte Frank Schöbel auch in diesen Jahren seinen Erfolgsweg fort. Er gastierte in 23 Ländern und ersang sich von Dresden bis Tokio zahlreiche Preise. Die Zuschauer des DDR-Fernsehens wählten ihn 10mal zum Fernsehliebling des Jahres.

Als einer der wenigen Künstler der neuen Bundesländer konnte Frank Schöbel seine einzigartige Popularität auch nach der Wende erhalten, ja sogar vergrößern.

Kurz vor der Wende sang Frank Schöbel den Hit „Wir brauchen keine Lügen mehr“. Passender konnte wohl damals niemand für seine Landsleute ausdrücken, was alle empfanden. Zu seinen größten Erfolgen zählt das Album „Weihnachten in Familie“, das er gemeinsam mit seiner zweiten Frau Aurora Lacasa und ihren beiden Mädchen 1985 produzierte. Mit 1,7 Millionen verkauften Exemplaren ist es das meistverkaufte der DDR. Die gleichnamigen MDR – Heiligabend – Sendungenerzielte 1993 die höchste Einschaltquote im MDR die je gemessen wurden und die DVD dazu, bekam "Gold".

Als erster gewann er 1995 die „Goldene Henne“– die Trophäe für den beliebtesten Star. Ein weiterer Meilenstein war sein Soloalbum „Jetzt oder nie“, das 1995 bei SONY Music erschien. Unzählige TV –Auftritte, u. a. in „Musik liegt in der Luft“, „ZDF –Hitparade“, „Boulevard Bio“, „Feste der Volksmusik“, „NDR – Talk – Show“ lassen Frank Schöbel regelmäßig in Millionen Wohnzimmern Gast sein.

In seiner Fernsehshow „Tour de Frank“ (1996 und 1998) stellte er erneut seine künstlerische Vielfalt, den Zeitgeist seiner Lieder und vor allem die Liebe zu seinem Publikum unter Beweis. Auch als Buchautor ist der Künstler erfolgreich: 1998 erschien seine Autobiographie „Frank

und frei“ die sofort vordere Plätze in den Bestsellerlisten belegte.

2000 erschien sein Album „Heimliche Träume“, 2002 „Leben ... so wie ich es mag“. 2006, folgte seine nächste CD, „Egal was passiert“, 2012 seine 50 CD "Lieder meines Lebens" und 2014 "Sternenzeiten", sowie 2010 seine 4. Weihnachts CD „Am schönsten ist es... Weihnachten in Familie“ und 2011 seine 2. Kinder Weihnachts CD „Komm, wir malen eine Tanne“.

Als Schauspieler konnte man ihn 2x in der Serie „In aller Freundschaft“ bewundern.

Er bekam den AMIGA PLATIN AWARD für sein Lebenswerk als erfolgreichster Künstler der DDR und damit des Amiga Platten Labels, für seine jährliche Heiligabend-Sendungen „Fröhliche Weihnachten mit Frank und Weihnachten in Familie“ den MDR Fernsehpreis, 2012 für sein Lebenswerk die "Goldene Henne" und ging auf große Jubiläums Tour. 2014 erschien eine weitere CD "Sternenzeiten" - mit der er auf die gleichnamige Tour ging. 2015 gab es die große Abschiedstour mit seiner ersten Frau Chris Doerk. Im Dezember 2014 fanden 17 durch Standing Ovations gekrönte Veranstaltungen "Weihnachten in Familie" durch die großen Häuser im Osten Deutschlands statt. 2015 war er ebenfalls mit seiner Tochter Dominique auf Weihnachtstour.

Mitte April 2016 wird seine CD "Unvergessen die Hits unserer Herzen" bei Telamo erscheinen. Sein neuer Titel heißt "Das ist der Moment" und tatsächlich lebt Frank heute und hier jeden Moment. Musik – so sagt Frank „ist für mich nicht nur Berufung und Hobby, nein auch Ausdruck meiner Gefühle, Ausdruck der Gefühle anderer. Ich kann mit ihr Menschen glücklich, fröhlich, nachdenklich machen. Im besten Fall bei anderen im Kleinen was verändern. Das ist mein Motor. Vermutlich fürs ganze Leben!"